

## Deckungsaufgabe für eine Elektronik-Einzelversicherung

FAX an: 0621 - 427 7938

Mail an: Komposit-Gewerbe-Betrieb@inter.de

INTER Allgemeine Versicherung AG

Vermittler-Nr.: \_\_\_\_\_

Abteilung Komposit/TV

Angebots-Nr.: \_\_\_\_\_

### A. Antragsteller (Versicherungsnehmer)

Police an:  Makler  Versicherungsnehmer

Name/Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Versicherungsort: Anschrift \_\_\_\_\_

Erweiterter Geltungsbereich für mobile Anlagen und Geräte (Klausel 1408)

Weitere Betriebsstätten innerhalb Deutschlands (inklusive Freizügigkeit und Transporte)  Deutschland  Europa  Weltweit

### B. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die INTER Krankenversicherung AG<sup>1)</sup>, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der INTER Krankenversicherung AG<sup>1)</sup> auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Zuname (Kontoinhaber) \_\_\_\_\_ Kreditinstitut \_\_\_\_\_

Straße/Haus-Nr. \_\_\_\_\_ IBAN \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Kontoinhabers \_\_\_\_\_

<sup>1)</sup> Die INTER Krankenversicherung AG, mit der Gläubiger-Identifikationsnummer: DE84ZZZ00001899172, führt den Lastschrifteinzug auch für die INTER Lebensversicherung AG und die INTER Allgemeine Versicherung AG durch.

### C. Laufzeit/Prämienzahlung

Vertragsbeginn: \_\_\_\_\_ 0 Uhr Vertragsablauf: \_\_\_\_\_ 12 Uhr

Zahlungsweise:  jährlich  1/2-jährlich  1/4-jährlich  monatlich (nur Lastschrifteinzug)

Zahlungsart:  Rechnung  Lastschrifteinzug

### D. Vorversicherung/Vorschäden

Vorversicherung  Nein  Ja Versicherer \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Gekündigt von:  Versicherer  Versicherungsnehmer

Ich ermächtige die INTER Allgemeine Versicherung Aktiengesellschaft bei allen Vorversicherern des in der Deckungsnote nachgefragten Zeitraumes alle risikorelevanten Daten, insbesondere die Anzahl und Höhe der Vorschäden, nachzuprüfen.

Vorschäden in den letzten 5 Jahren  Nein  Ja Anzahl \_\_\_\_\_ Höhe \_\_\_\_\_ Euro  
Art \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

### E. Betriebsart

Büro/Verwaltung  Arztpraxis  Sonstige Betriebsart: \_\_\_\_\_

Besitzverhältnisse Betrieb/Praxis: Antragsteller ist  Eigentümer  Pächter Risiko-Kennziffer (sofern vorhanden) \_\_\_\_\_

## F. Versicherungsgegenstand

Bezeichnung	Baujahr	Hersteller	Typ	Serien-Nr.	Neuwert (Wiederbeschaffungspreis)		
Position 1	_____	_____	_____	_____	_____	EUR	
Position 2	_____	_____	_____	_____	_____	EUR	
Position 3	_____	_____	_____	_____	_____	EUR	
Position 4	_____	_____	_____	_____	_____	EUR	
Position 5	_____	_____	_____	_____	_____	EUR	
<input type="checkbox"/> Weitere Positionen gemäß separatem Anlagen-/Geräteverzeichnis (bitte beifügen)						_____ EUR	
Ist die Umsatzsteuer in der Versicherungssumme enthalten?						<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtversicherungssumme _____ EUR

## G. Allgemeine Fragen zur Risikobeurteilung

- Handelt es sich um nachfolgend aufgeführte Betriebe/Anlagen?  nein  ja\*
  - Callcenter
  - Filmproduktionsfirma
  - Musikgruppe oder Band
  - Verkaufswagen
  - Club-/Vereinshaus
  - Fotograf (ausgenommen Fotostudio)
  - Parkhaustechnik
  - Verkehrssignalanlagen
  - Container/Baubude
  - Elektronikhändler, -hersteller oder -lieferant
  - Sonnenstudio
  - Verkehrsüberwachung
  - Diskothek, Tanzlokal oder Eroscenter
  - Kiosk in Leichtbauweise
  - Verkaufsbude
  - Verleiher/Vermieter
- Liegen die zu versichernden Betriebsstätten außerhalb Deutschlands?  nein  ja\*
- Werden bei stationären Anlagen die ED-Mindestsicherungen (siehe Seite 4) unterschritten?  nein  ja\*
- Ist der Betrieb einsam oder abseits gelegen, d.h. es sind keine weiteren Wohn-/Betriebsgebäude im Umkreis von 300 m vorhanden?  nein  ja\*
- Befindet sich der Betrieb im Hochwasser- oder Überschwemmungsgebiet?  nein  ja\*
- Befinden sich feuergefährliche Betriebsarten in unmittelbarer Nähe (< 10 m)?  nein  ja\*
- Handelt es sich bei den zu versichernden Anlagen und Geräten um Prototypen, Nullserien oder Versuchsanlagen?  nein  ja\*

\* Wenn eine der vorgenannten Fragen mit „Ja“ beantwortet wurde, ist vorab eine Direktionsanfrage inklusive Risikobeschreibung zur Prüfung der Versicherbarkeit erforderlich!

## H. Elektronik-Einzelversicherung Exklusiv Premium

				Prämien (in Euro)	
	Selbstbeteiligung	Versicherungssumme	Prämiensatz		
<input type="checkbox"/> Elektronik-Hardware					
Position 1	_____ EUR	_____ EUR	X _____ %	=	_____
Position 2	_____ EUR	_____ EUR	X _____ %	=	_____
Position 3	_____ EUR	_____ EUR	X _____ %	=	_____
Position 4	_____ EUR	_____ EUR	X _____ %	=	_____
Position 5	_____ EUR	_____ EUR	X _____ %	=	_____
_____	_____ EUR	_____ EUR	X _____ %	=	_____
<input type="checkbox"/> 20 % Erweiterter Geltungsbereich (Klausel 1408) für Position(en) _____				+	_____
Selbstbeteiligung bei Abhandenkommen außerhalb des Versicherungsortes: 20 % (Exklusiv) bzw. 10 % (Premium), mind. der o.g. Betrag				=	_____ EUR*
<input type="checkbox"/> Datenträger/Software (kann nur in Verbindung mit Elektronik-Hardware versichert werden)					
Zu Position _____	_____ EUR	_____ EUR	X _____ %	=	_____
<input type="checkbox"/> 10 % Tägliche Datensicherung				-	_____
Selbstbeteiligung für sachschadenunabhängige Softwareschäden: 10% mind. 500 EUR				=	_____ EUR*

\* Mindestprämien (netto): Exklusiv: Elektronik 150 EUR; Daten 50 EUR; Mehrkosten 50 EUR  
Premium: Elektronik 175 EUR; Software 60 EUR; Mehrkosten/BU 60 EUR

\*\*Ratenzahlungszuschläge bei unterjähriger Zahlung: 1/2-jährlich 3%; 1/4-jährlich 5% und monatlich 10% (monatliche Zahlung ist nur im Lastschriftverfahren möglich)

Mehrkosten/BU (kann nur in Verbindung mit Elektronik-Hardware versichert werden)

Selbstbeteiligung      Versicherungssumme      Prämienatz

Zu Position \_\_\_\_\_ Tage \_\_\_\_\_ EUR X \_\_\_\_\_ % = \_\_\_\_\_ EUR\*

Selbstbeteiligung für zeitunabhängige Mehrkosten: analog Elektronik-Hardware

**Zwischensumme** ∑ \_\_\_\_\_ EUR

20 % Schadenvorausabatt

10 % Ausschluss Feuer (Klausel 1210)

5 % Ausschluss Leitungswasser (Klausel 1233)

5 % Ausschluss Einbruchdiebstahl (Klausel 1234)

10 % Prämienrabatt (ab 1.000 EUR Gesamtprämie)

10 % Versorgungswerk-Mitgliedschaft

5 % Dauerrabatt für 3-jährige Vertragsdauer

Zahlungsweise:  jährlich  1/\_\_\_\_-jährlich **Nettoprämie gemäß Zahlweise** (mind. 50 EUR)

\_\_\_\_\_ % Ratenzahlungszuschlag\*\*

19 % gesetzliche Versicherungssteuer

**Gesamtprämie:** = \_\_\_\_\_ EUR

\* Mindestprämien (netto): Exklusiv: Elektronik 150 EUR; Daten 50 EUR; Mehrkosten 50 EUR  
 Premium: Elektronik 175 EUR; Software 60 EUR; Mehrkosten/BU 60 EUR

\*\*Ratenzahlungszuschläge bei unterjähriger Zahlung: ½-jährlich 3%; ¼-jährlich 5% und monatlich 10% (monatliche Zahlung ist nur im Lastschriftverfahren möglich)

**I. Zusätzliche Vereinbarungen**

Deckungsbestätigung an \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**J. Vertragsgrundlagen**

Es gelten die nachstehenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen, Klauseln und Besonderen Vereinbarungen, sofern hierzu keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden, als vereinbart.

- Versicherungsbedingungen: Allgemeine Bedingungen für die Elektronikversicherung (ABE 2011)
- Standardklauseln:
  - 1111 Röhren
  - 1236 Innere Unruhen
  - 1809 Sachen mit Geldinhalt oder geldwertem Inhalt
  - 1819 Anerkennung
  - 1820 Regressverzicht
  - 1825 Makler
  - 1909 Sachverständigenverfahren bei Zusammentreffen mit einer Feuerversicherung
- Zusatzklauseln (nur sofern ausdrücklich vereinbart!)
  - 1210 Ausschluss von Schäden durch Feuer
  - 1233 Ausschluss von Schäden durch Leitungswasser
  - 1234 Ausschluss von Schäden durch Einbruchdiebstahl und Raub
  - 1408 Erweiterter Geltungsbereich für bewegliche Sachen
- Besondere Vereinbarungen: (Tariflinie wie beantragt)
  - 9962 Elektronik-Einzelversicherung Exklusiv
  - 9957 Elektronik-Einzelversicherung Premium
  - 9952 Elektronik-Datenträgerversicherung Exklusiv
  - 9953 Elektronik-Softwareversicherung Premium
  - 9954 Elektronik-Mehrkostenversicherung Exklusiv
  - 9955 Elektronik-Mehrkosten-/Betriebsunterbrechungsversicherung Premium

**K. Unterschriften**

Die Belehrung des Versicherungsnehmers über die vorvertragliche Anzeigepflicht gemäß § 19-22 des Versicherungsvertragsgesetzes ist durch den Makler in gesonderter Mitteilung in Textform erfolgt.

\_\_\_\_\_

Ort, Datum      Unterschrift Makler



117000

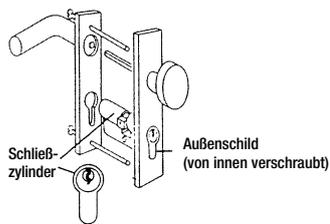
S99980265117000

**Hinweis zu den ED-Mindestsicherungen  
(gilt nur für stationäre Anlagen):**

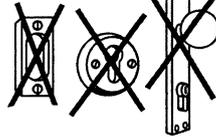
Sämtliche Außentüren, d.h. alle aus den Versicherungsräumlichkeiten herausführenden Türen bzw. sonstige Ausgänge verfügen über bündig abschließende Zylinderschlösser (mind. 5 Stiftpaare) mit von außen nicht abschraubbaren Beschlügen bzw. über Zuhaltungsschlösser (mind. 6 Zuhaltungen). Ganzglastüren sind mit zwei Schlössern der vorbezeichneten Art versehen, deren Riegel in Boden und Decke greifen.

**Sicherheitsbeschlüge**

Einbruchhemmendes, von außen nicht abschraubbares Türschild (Schließzylinder müssen außen bündig abschließen)

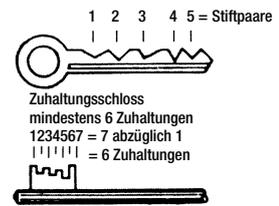


**Schließzylinder**



Zylinder ohne Sicherheitsbeschlüge, Zylinderbeschlüge/Rosette von außen abschraubbar oder Zylinder außen überstehend.

zulässig  
Zylinderschloss  
mindestens 5 Stiftpaare



nicht zulässig

Sonstige Schlösser, z. B. einfache Schlösser, Vorhängeschlösser

